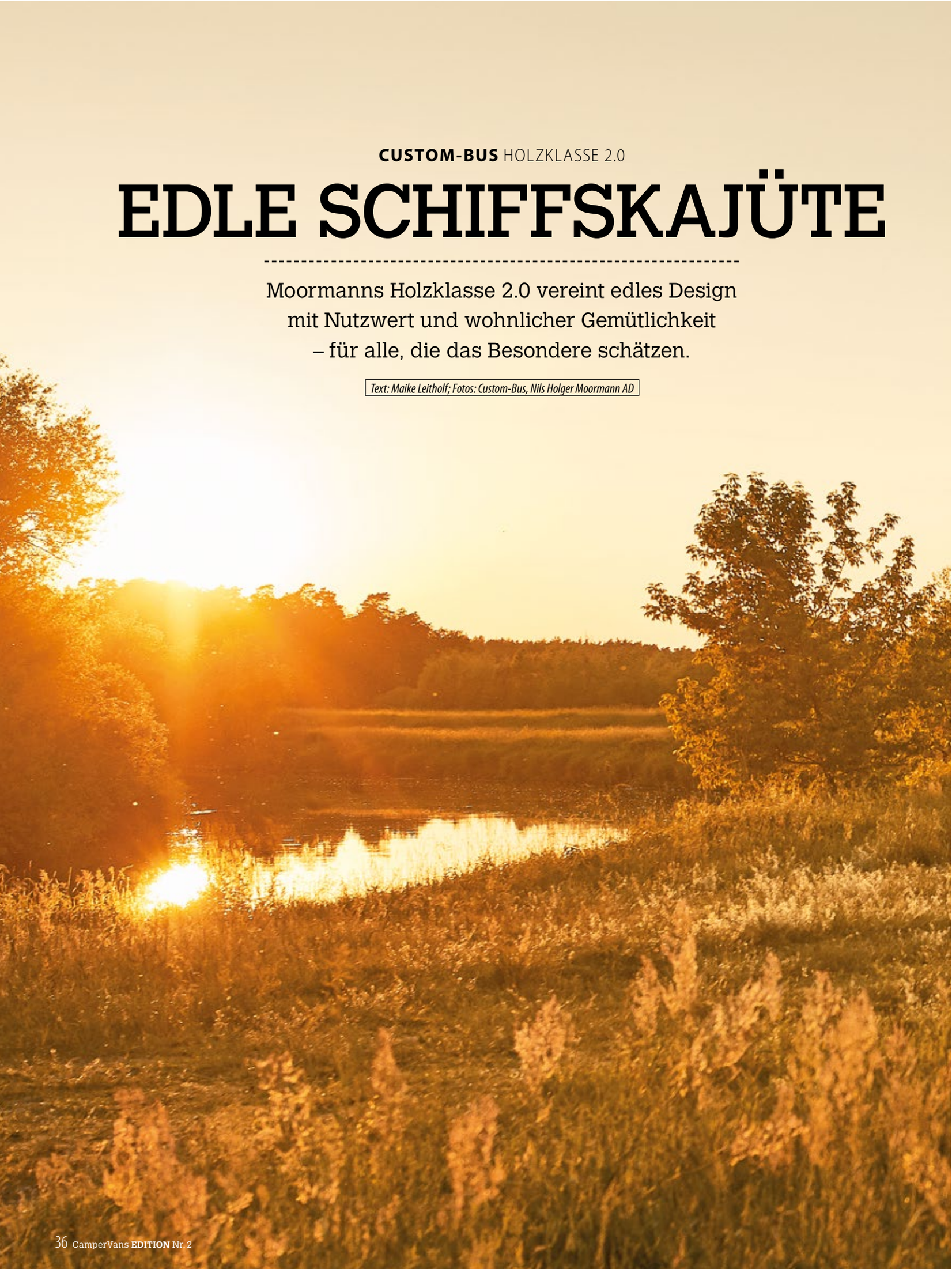
CUSTOM-BUS HOLZKLASSE 2.0

EDLE SCHIFFSKAJÜTE

Moormanns Holzklasse 2.0 vereint edles Design mit Nutzwert und wohnlicher Gemütlichkeit – für alle, die das Besondere schätzen.

Text: Maike Leitholf; Fotos: Custom-Bus, Nils Holger Moormann AD



Harmonisch kombiniert: Schrankeinbauten aus Nanotech-Laminat mit seidenmatter Oberfläche, echter Schiffsboden aus geölter Eiche, Seiten- und Deckenverkleidung aus Eiche mit natürlichem Wuchsbild.

Mit einer Ausbildung zum Tischler in der Tasche, einer Passion fürs Surfen und einer Begeisterung für VW Bullis war der berufliche Weg in den Camper-Ausbau für Craig Kammeyer schon vorgezeichnet. Nach seiner Lehre arbeitete er jedoch zunächst zwei Jahre im Holzboot-Bau. Anschließend vertiefte er seine Kenntnisse noch in einem Holzbauingenieur-Studium. Im Praxissemester reifte sein Entschluss, sich mit einer VW-Bus-Manufaktur selbstständig zu machen. Für seine Diplomarbeit entwickelte Craig ein Baukastensystem, aus dem Kunden ihren individuellen Campingbus zusammenstellen können. Mit der Gründung von Custom-Bus in Langenhagen bei Hannover im Jahr 2006 machte Craig seinen Traum wahr – und seine Leidenschaften zum Beruf.

Custom-Bus baute zunächst als reiner Ausbaubetrieb gebrauchte VW T5-Basisfahrzeuge zu den Modellen Camper und Multi um. Seit 2012 ist die Produktion komplett auf Neufahrzeuge umgestellt. Praktisch ist dabei die räumliche Nähe zum Stammwerk von Volkswagen Nutzfahrzeuge: Custom-Bus kann die Basisfahrzeuge bequem mit dem Fahrrad vom VW-Werk abholen. Auf Basis des von Craig entwickelten flexiblen Baukastensystems können sich Bulli-Liebhaber ihren Wunsch- ➤

HIER IST HOLZ AUCH HOLZ, EDELSTAHL AUCH EDELSTAHL.

Custom-Bus

Gegen Aufpreis von knapp 8.000 Euro gibt es das Aufstelldach mit Schnellverschluss, drei großen Folienfenstern und Panorama-Option. Dazu gibt es eine Kaltschaummatratze, welche auf punktelastischen Federtellerelementen liegt.

> **VON AUSSEN IST DAS FAHRZEUG UNAUFFÄLLIG. INNEN ERÖFFNET SICH EINE EIGENE WELT.**
>
> Custom-Bus

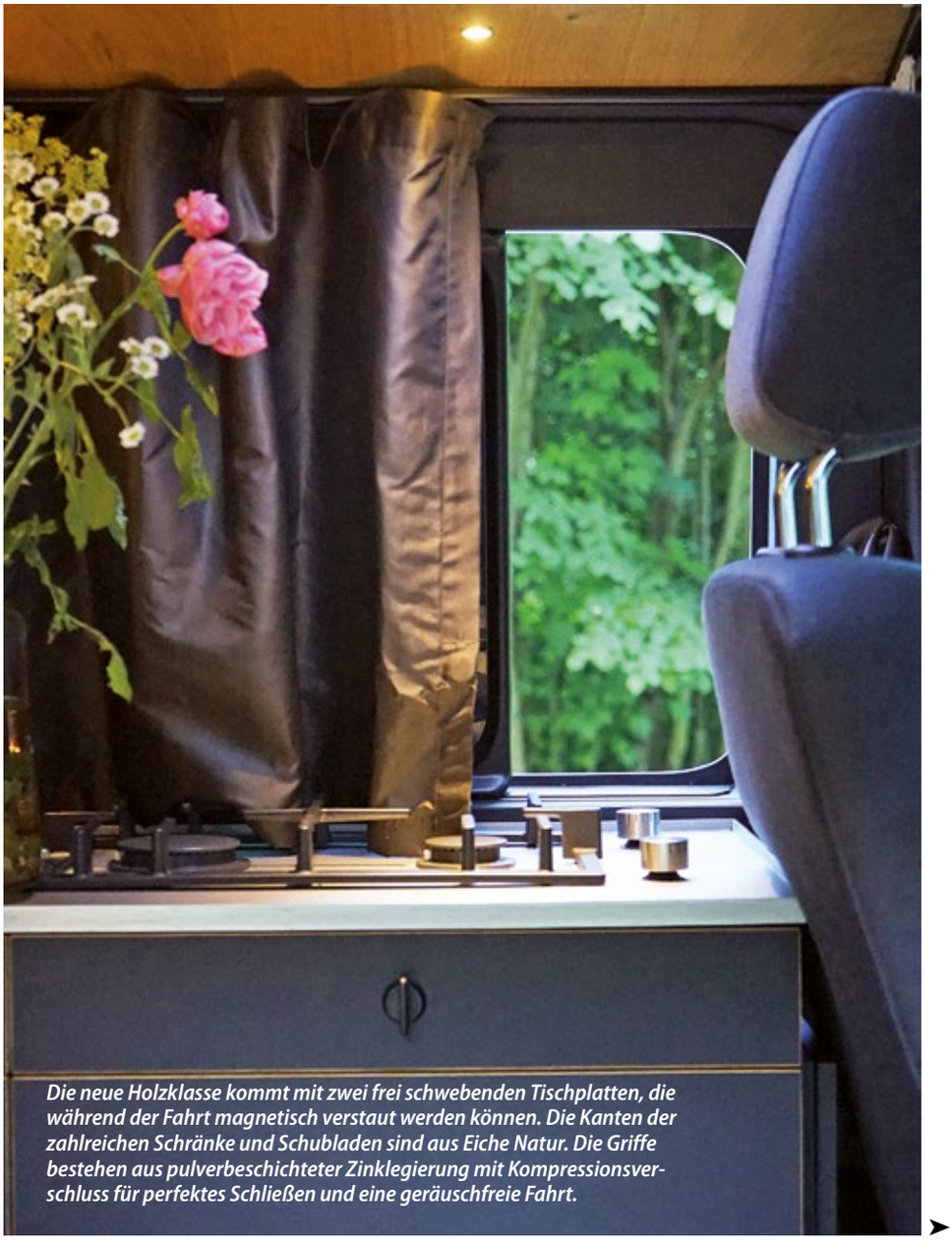
Die Küchenarbeitsfläche, eine Sonderanfertigung aus einer nordrhein-westfälischen Manufaktur, ist aus einem Stück samt Spüle und Gaskochfeld gefertigt. Die von Hand mattierte Silvertouch-Oberfläche aus drei Millimeter Edelstahl ist unempfindlich gegen Fingerabdrücke. Eine Abkantung an drei Seiten verhindert das Überlaufen von Flüssigkeiten. Das flächenbündige Gaskochfeld verfügt über zwei stufenlos regelbare Kochstellen und eine Einhand-Piezo-Zündung. Die durchgehenden Topfträger bestehen aus Gusseisen. Über der Spüle befindet sich eine verchromte Einhand-Armatur für Warm- und Kaltwasser. Der Kompressor-Kühlschrank hat ein Volumen von 65 Litern und ein integriertes Tiefkühlfach.

Ausbau zusammenstellen. Der maritime Einschlag der Custom-Bus-Modelle beruht noch auf der Zeit, die Craig in der Bootswerft arbeitete.

Die Manufaktur verfügt über eine eigene Ausstellung, eine Schlosserei, eine Sattlerei, eine Tischlerei mit modernster CNC-Technik und natürlich das Herzstück, den Planungsausbau. Aus dem ursprünglichen Ein-Mann-Betrieb ist ein gut laufendes Unternehmen mit 15 erfahrenen Mitarbeitern geworden, die mit viel Sorgfalt und handwerklichem Geschick rund 100 Fahrzeuge pro Jahr ausbauen.

Moormanns Holzklasse

Nach einem Jahr intensiver Produktentwicklung wurde im Jahr 2016 die Holzklasse der Welt präsentiert. Maßgeblich designgebend war der Möbeldesigner Nils Holger Moormann. Dieser betreibt selbst ein eigenes Gästehaus, zieht für sich persönlich aber die



Die neue Holzklasse kommt mit zwei frei schwebenden Tischplatten, die während der Fahrt magnetisch verstaut werden können. Die Kanten der zahlreichen Schränke und Schubladen sind aus Eiche Natur. Die Griffe bestehen aus pulverbeschichteter Zinklegierung mit Kompressionsverschluss für perfektes Schließen und eine geräuschfreie Fahrt.

Flexibilität eines Campers jedem Hotelkomfort vor. Etwas Besonderes sollte Moormanns rollendes Zuhause werden – geplant mit ehrlichen Materialien und in reduziertem Design.

Der edle und zugleich wohnliche Ausbau ging in die Serienproduktion. Der Kontrast zwischen mattschwarzen Nanotech-Laminat-Einbauten, echtem Schiffsboden aus geölter Eiche und ebenfalls mit echtem Holz verkleideter Decke und Wänden verleiht dem Fahrzeug einen eleganten Look. Das Echtholz mit dunkel ausgegossenen Aststellen sorgt für Gemütlichkeit.

Präziser Blick aufs Detail

An der Raumaufteilung eines VW Busses ist nicht viel Spielraum für Verbesserungen. Daher sind es umso

Die Sitzbezüge bestehen aus 95 Prozent Merino-Wolle-Kammgarn in zweierlei aufeinander abgestimmten Optiken von unterschiedlicher Struktur. Beide Bezugsstoffe stammen aus einer bayerischen Weberei und sind besonders strapazierfähig, lichtecht, schwer entflammbar und ökologisch.

Links: Rosi-Lampe aus der Kollektion von Nils Holger Moormann.

Zwei Gewürzboards sind neben dem Kochfeld eingebaut.

Unten: Die Schlafsitzbank hat die Maße 125 x 190 cm.

Rechts: großer Ladetunnel unter dem Bett. Die Bücherboards über dem Bett sind beleuchtet.

Oben: Das Custom-Bus Team rund um Firmengründer Craig Kammeyer.

Links: Der Custom-Bus Moormanns Holzklasse mit Aufstelldach mit Panorama-Option.

Ein serienmäßig fahrerseitig eingebautes Aufstellfenster, eine patentierte Innovation von Custom-Bus, fügt sich unauffällig in die Linienführung des Außendesigns ein und ist von außen nicht als Campingfenster zu erkennen. In Lüftungsstellung gelangt kein Regen ins Fahrzeuginnere.

Unten: Zur optionalen Außendusche im Heck mit Duschzelt gehört eine Bossini-Handbrause in Mattschwarz.

Rechte Seite: Küchen-Oberfläche aus von Hand mattiertem Edelstahl, eingepasstes Schneidebrett mit Logo.

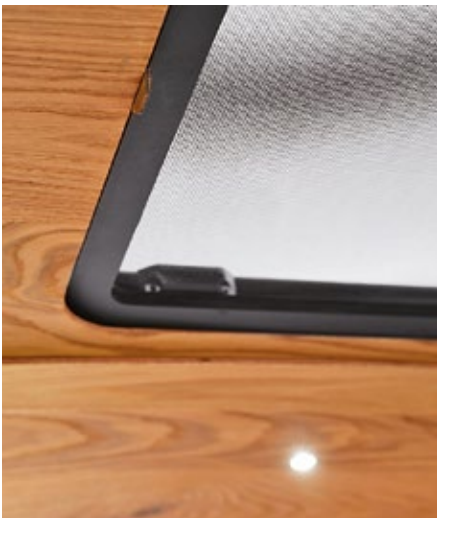
Daneben: Dach-Aufstellfenster

mehr die ausgesuchten Materialien und der präzise Blick auf Details, die bei Moormanns Mobil ein neues Gesamtbild prägen sollen. Und dies gelingt durchaus: Von außen wirkt das Fahrzeug unauffällig. Im Inneren des Campers ergänzen sich hochwertige Materialien, reduziertes, aber elegantes Design und stimmige Beleuchtung zu einem harmonischen Gesamtbild. Die qualitätsvollen Sitzbezüge aus Merinowolle und die Möbeloberflächen aus Nanotech-Laminat wirken edel, dabei aber unaufdringlich.

Großes Ausstattungsangebot

Moormanns Holzklasse 2.0 basiert auf dem VW T6.1. Es kann zwischen drei verschiedenen Motorisierungen mit 110, 150 oder 204 PS gewählt werden. Das Konfigurationsangebot von Custom-Bus lässt keine Wünsche offen. So sind beispielsweise Solaranlage, Motorradträger, Offroadfahrwerk sowie zahlreiche Fahrassistenz-Systeme zusätzlich wählbar. Wer zusätzlichen Stauraum benötigt, kann den Wagen mit langem Radstand konfigurieren und erhält so 40 Zentimeter mehr Fahrzeuglänge.

Während das günstigste Camper-Modell bei Custom-Bus für unter 60.000 Euro zu haben ist, startet Moormanns Holzklasse 2.0 bei 98.500 Euro. Dafür bekommt man einen mit viel Liebe zum Detail entworfenen und mit hochwertigsten Materialien ausgestatteten Camper, der exklusives, reduziertes Wohn-Design und Campingtauglichkeit in bester Weise miteinander kombiniert.

MATERIALIEN WIE NANOTECH-LAMINAT ODER MERINOWOLLE KOMMEN EBENSO LEISE WIE SELBSTVERSTÄNDLICH DAHER.

Custom-Bus